

August

Ursula Poznanski

Schatten

Thriller

Wunderlich 2017

14,99 €

Es ist wieder einmal Zeit für einen guten Krimi, wieder einmal Zeit für Ursula Poznanski.

Im Gegensatz zu vielen anderen Krimiautoren gelingt es ihr, auch in nachfolgenden Bänden genau so viel Spannung aufzubauen wie in ihrem ersten Bestseller, „Fünf“. Sie erinnern sich vielleicht an den ersten Fall von Beatrice Kaspary und Florian Weninger, dem Salzburger Ermittlerteam, in dem es um eine mörderische Art von Geocaching ging? Während der Tatort von „Blinde Vögel“ im Internet und der von „Stimmen“ in der Psychiatrie liegen, wird es in „Schatten“ ganz persönlich:

Hauptkommissarin Bea kannte sowohl den unbeliebten Kriminellen Markus Wallner, dem die Kehle durchgeschnitten wurde, wie auch die ertränkte Hebamme Andrea Martinek. Die beiden hatten nichts miteinander zu tun, aber etwas haben sie doch gemeinsam: Bea konnte sie nicht leiden! Fundstücke in der Umgebung der Leichen beunruhigen die Kommissarin zutiefst: sie führen sie zurück in die Zeit, als sie als junge Frau mit ihrer Freundin Evelyn in einer WG lebte und diese auf schreckliche Art und Weise umgebracht wurde. Noch immer leidet Beatrice an Schuldgefühlen, denn entgegen ihrer Abmachung hatte sie Evelyn damals nachts nicht von einer Party abgeholt, sodass diese als Anhalterin ihrem Mörder in die Hände fiel.

Ohne ihren Kollegen Florian in ihre Mutmaßungen einzubeziehen, ermittelt Bea auf eigene Faust. Mit Hilfe des Tagebuches von Evelyn sucht sie nach Spuren, die Licht in das Dunkel um die Toten bringen, deren Anzahl inzwischen auf drei angewachsen ist. Und plötzlich ist sie verschwunden...

Wie eingangs bereits erwähnt, lebt dieses Buch auf der einen Seite von der Spannung, die die Autorin aufzubauen versteht, auf der anderen Seite von der Entwicklung der persönlichen Situation, in der die Hauptperson steckt: die endlosen Streitereien mit ihrem Exmann Achim, die Probleme mit ihrer Tochter Mina und nicht zuletzt die glücklichen Momente mit ihrem Kollegen Florian werden so einfühlsam und nach-

Ullas Buchtipp

2017

vollziehbar beschrieben, dass den Leserinnen und Lesern das Schicksal von Beatrice sehr am Herzen liegt. Und besonders in diesem Band, in dem Beas Leben auf dem Spiel steht!